

Knabe, von der Mitte hergekommen, im Begriff sind zu betreten. Der Mittelgrund ist mit Bäumen bewachsen. Zwei Berge begrenzen den Hintergrund, auf dem links liegenden höheren gewahren wir ein Haus neben einem verfallenen runden Thurm. Unten: *d'après le Tableau orig. de Jaques Ruisdäel qui se trouve dans le Cabinet de Monsieur de Weizenfeld, — — — à Munic par Guillaume Kobell à Munic. 1797.*

101. Die Bauern am Feuer.

H. 8" 10"', Br. 7" 5'''.

Nach D. Teniers. Nachtstück mit bewölktem Himmel und Mondschein-Beleuchtung. Rechts vorn bei zwei Häusern haben Männer ein Feuer angezündet, es sind ihrer vier, die sich mit Rauchen und Trinken die Zeit vertreiben, zwei von ihnen sitzen auf Bänken einander gegenüber und der eine von diesen umarmt eine Bäuerin. Die Wirthin tritt zur Thür hinein. Links im Mittelgrund bemerkt man einen Kanal, in welchem sich der Mond spiegelt.

102. Die Hirtin, welche sich die Füße wäscht.

H. 9" 11"', Br. 12" 6'''.

Nach A. van de Velde's Bild in der Gallerie zu Mannheim 1792. Gegenstück zu Roos' Heerde mit dem schreienden Esel No. 93. Auf dem flachen Ufer eines vorn befindlichen Flusses erblicken wir eine ruhende, aus Schafen und einigen Kühen bestehende Heerde, welche sich im Wasser wiederspiegelt; die Hirtin, sitzend, wäscht ihren Fuss und blickt sich nach einem auf der Hirtenpfeife blasenden Hirten um, der stehend gegen ein Monument oder einen steinernen Sockel mit einer Vase lehnt. Gebüsch bedeckt den Mittelgrund und der Himmel glänzt in Abenddämmerungslicht.

103. Die kleine Brücke.

H. 8", Br. 10" 3'''.

Nach Peter Wouwerman. Ein kleiner Fluss, vorn die ganze Breite des Blattes einnehmend, hat sich durch hügeliges